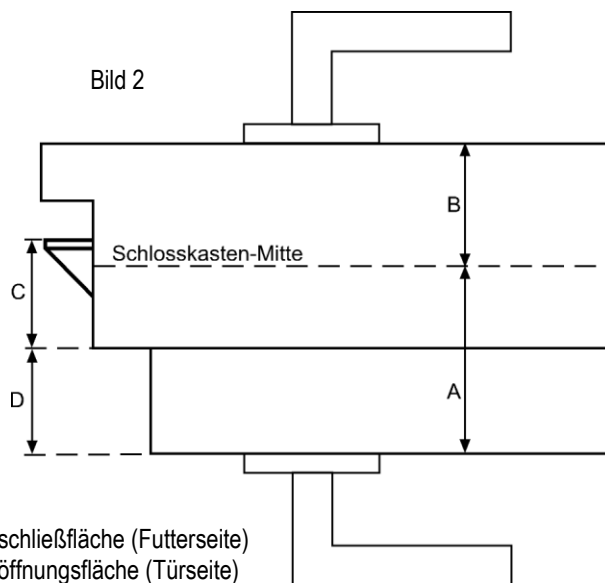
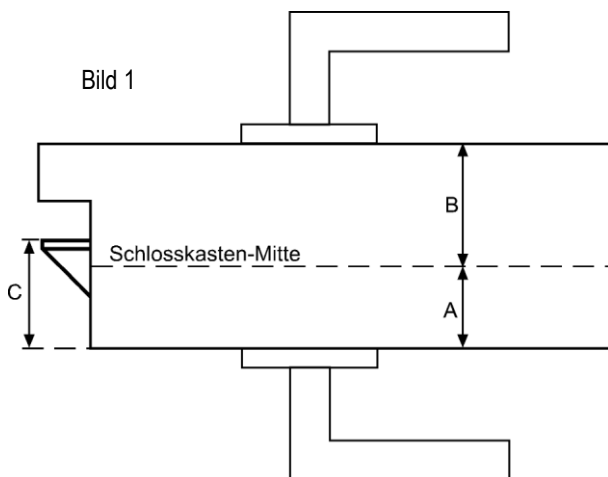


Die Gesamtlänge von Schließzylindern setzt sich aus den Längen der beiden Zylinderhälften von Mitte-Schließnase bis zur jeweiligen Türäußenfläche zusammen. Die Mitte der Schließnase entspricht der Mitte des Schlosskastens und ist identisch mit dem Sitz der Zylinderhalteschraube am Schlossstulp.



- A = Abstand von Mitte Schlossnuss (= Zylinderhalteschraube) bis Türblattschließfläche (Futterseite)
- B = Abstand von Mitte Schlossnuss (= Zylinderhalteschraube) bis Türblattöffnungsfläche (Türseite)
- C = Kante-Falle-Maß
- D = Zusatzfalztiefe (bei Doppelfalztüren)

gefälzte Türen		alle Maße in mm			Profilzylinderhälften A und B (ohne jeweilige Türschilddicke)	
		Türdicke ¹⁾	Maß C	Maß D	Maß A	Maß B
40 Röhrenspanstreifentür	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
40 Spezialwabentür	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
40 Röhrenspantür	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
40 Vollspantür	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
Feuchtraumtür Typ „P“	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
Feuchtraumtür Typ „A“	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
Nassraumtür	(Bild 1)	40	20,5	-	15	25
Strahlenschutztür mit 1 mm Bleigleichwert	(Bild 1)	46	20,5	-	15	31
Strahlenschutztür mit 2 mm Bleigleichwert	(Bild 1)	47	20,5	-	15	32

¹⁾ Die angegebene Türdicke bezieht sich auf die üblichen Beschichtungsdicken. Werden die Türen mit einem Schichtstoff in der Sonderdicke 1,2 mm bestellt, erhöht sich die Türdicke um 1 mm, ebenso das Maß der Zylinderlänge B. Bei der Sonderleistung „Vitaleum Inside 888“ erhöht sich die Türdicke nicht.



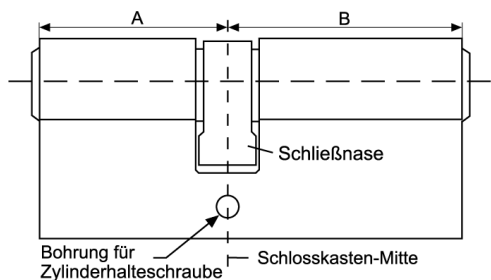
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH
Brandstraße 71 – 79
33397 Rietberg-Mastholte
Tel. 02944 – 803-0
Fax. 02944 – 803-29



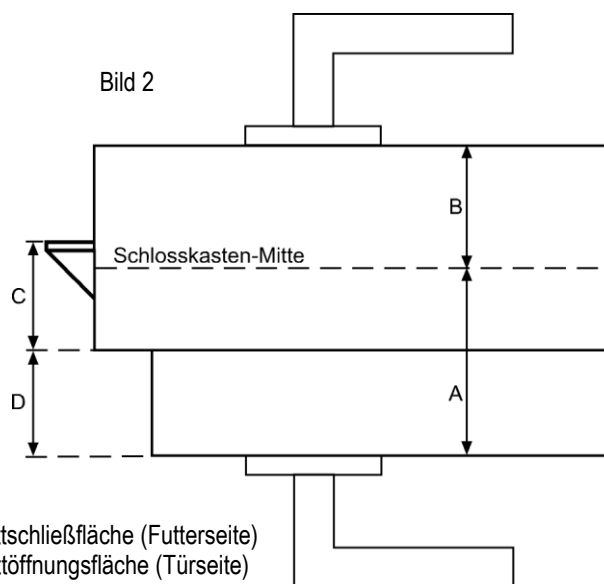
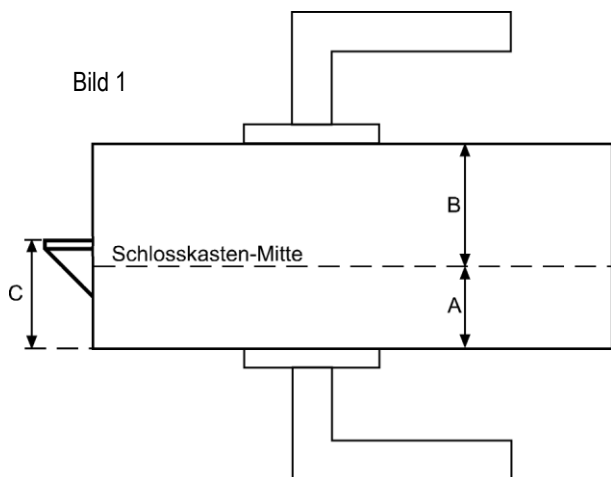
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH
Astra Straße 1-10
39439 Güsten
Tel. 039262 - 84-0
Fax. 039262 - 219



licht & harmonie Glastüren GmbH
Brandstraße 81
33397 Rietberg-Mastholte
Tel. 02944 – 9722-0
Fax. 02944 – 9722-129



Die Gesamtlänge von Schließzylindern setzt sich aus den Längen der beiden Zylinderhälften von Mitte-Schließnase bis zur jeweiligen Türäußenfläche zusammen. Die Mitte der Schließnase entspricht der Mitte des Schlosskastens und ist identisch mit dem Sitz der Zylinderhalteschraube am Schlossstulp.



- A = Abstand von Mitte Schlossnuss (= Zylinderhalteschraube) bis Türblattschließfläche (Futterseite)
- B = Abstand von Mitte Schlossnuss (= Zylinderhalteschraube) bis Türblattöffnungsfläche (Türseite)
- C = Kante-Falle-Maß
- D = Zusatzfalztiefe (bei Doppelfalztüren)

stumpf einschlagende Türen		alle Maße in mm			Profilzylinderhälften A und B (ohne jeweilige Türschilddicke)	
		Türdicke ¹⁾	Maß C	Maß D	Maß A	Maß B
40 Röhrenspanstreifen	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
40 Spezialwabe	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
40 Röhrenspan	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
40 Vollspan	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
Feuchtraumtür Typ „P“	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
Feuchtraumtür Typ „A“	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
Nassraumtür	(Bild 1)	40	25,5	-	20	20
Strahlenschutztür mit 1 mm Bleigleichwert	(Bild 1)	46	31,5	-	26	20
Strahlenschutztür mit 2 mm Bleigleichwert	(Bild 1)	47	32,5	-	27	20

¹⁾ Die angegebene Türdicke bezieht sich auf die üblichen Beschichtungsdicken. Werden die Türen mit einem Schichtstoff in der Sonderdicke 1,2 mm bestellt, erhöht sich die Türdicke um 1 mm, ebenso das Maß der Zylinderlänge B. Bei der Sonderleistung „Vitaleum Inside 888“ erhöht sich die Türdicke nicht.